



© Hertha Hurnaus

mill24

Wien, Österreich

ARCHITEKTUR
Caramel

TRAGWERKSPLANUNG
Werkraum Ingenieure

FERTIGSTELLUNG
2016

SAMMLUNG
newroom

PUBLIKATIONSDATUM
30. Juni 2020

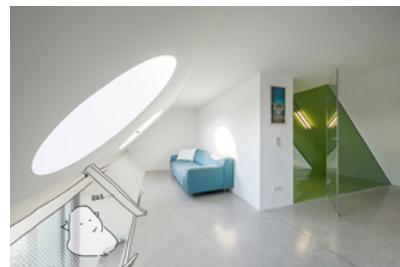


Die innerstädtische Nachverdichtung bei „mill24“, realisiert durch den Dachausbau eines Gründerzeithauses, wird durch seine spezifische Komposition vom Straßenraum so gut wie nicht wahrgenommen. Der Außenraum fließt in den Innenraum und die geschaffene Gartenidylle, über den Dächern von Wien, kann von jedem Raum erlebt und begangen, ja sogar umrundet werden. Die Freiräume erstrecken sich dabei über verschiedene Niveaus und Himmelsrichtungen und erzeugen somit nicht nur Panoramaausblicke, sondern Innen wie Außen, geschoss- und klimaübergreifende Spannungsräume. Der gesamte Wohn- Ess- Küchen- und Chillbereich ist offen gestaltet. Sogar die Sanitärräume bieten transparente Durchblicke. Zwei Schlafräume und ein Home Office bieten aber auch geschlossene Rückzugsmöglichkeiten.

Die primäre Konstruktion besteht aus Stahl- bzw. Stahlbeton. Außenhüllen wie Dach und Brüstungen bestehen aus einer hochwertigen, hellgrauen Kunststoffmembran, Fußböden aus geschliffenem und transparent versiegeltem Estrich und gefärbte Versiegelungen in Bereichen der Nassräume. (Text: Architekten)



© Hertha Hurnaus



© Hertha Hurnaus



© Hertha Hurnaus

DATENBLATT

Architektur: Caramel (Günter Katherl, Martin Haller, Ulrich Aspetsberger)
 Tragwerksplanung: Werkraum Ingenieure (Peter Resch, Peter Bauer, Martin Schoderböck)
 Fotografie: Hertha Hurnaus

Funktion: Dachbodenausbau

Fertigstellung: 08/2016

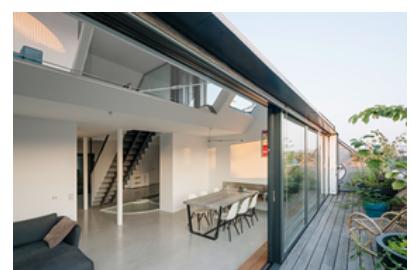
Nutzfläche: 144 m²



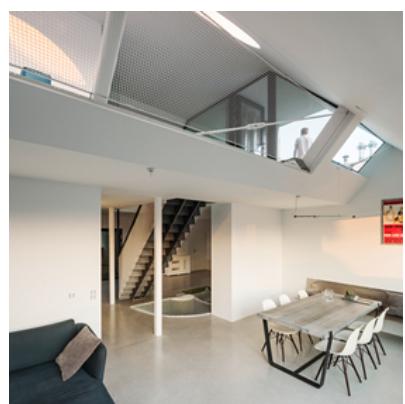
© Hertha Hurnaus



© Hertha Hurnaus



© Hertha Hurnaus



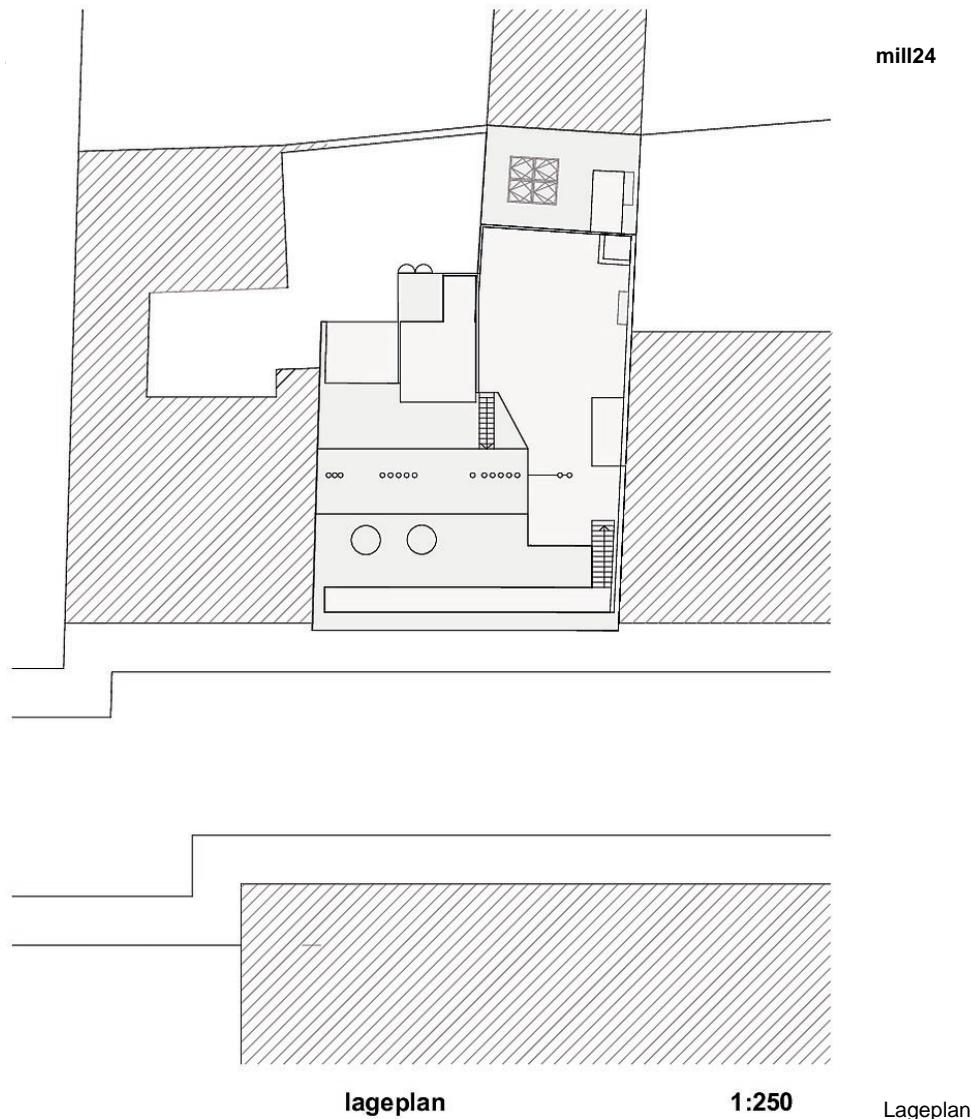
© Hertha Hurnaus



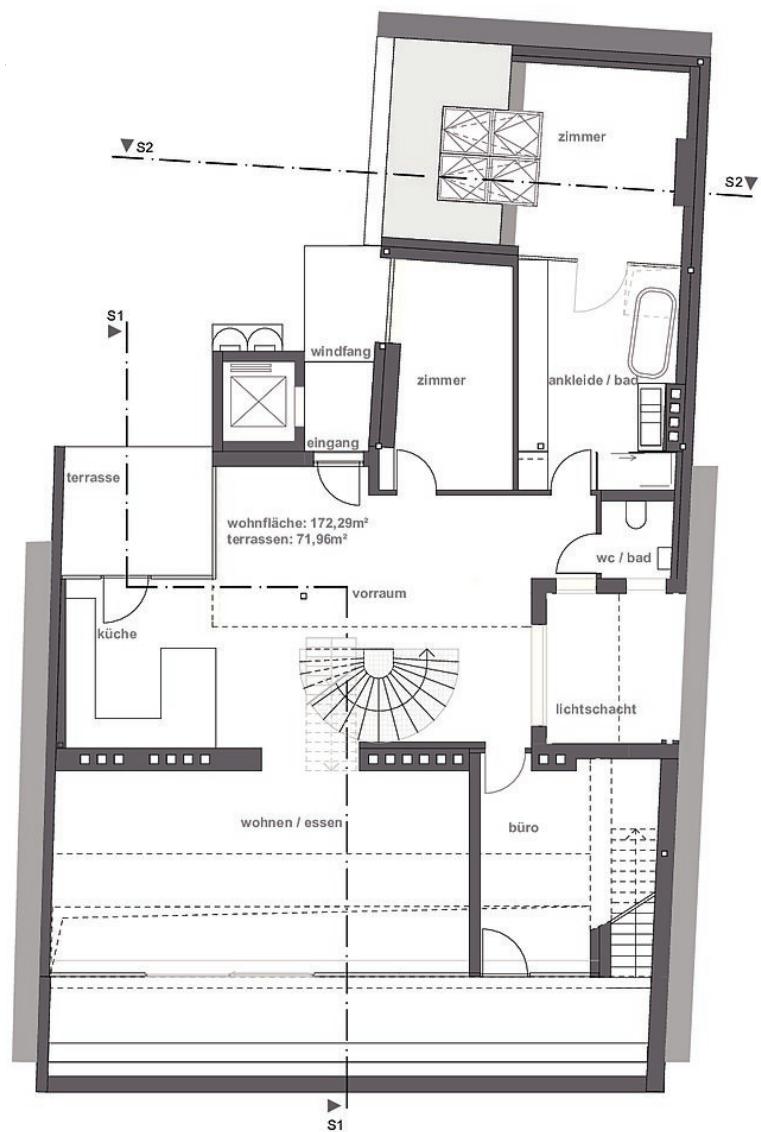
© Hertha Hurnaus



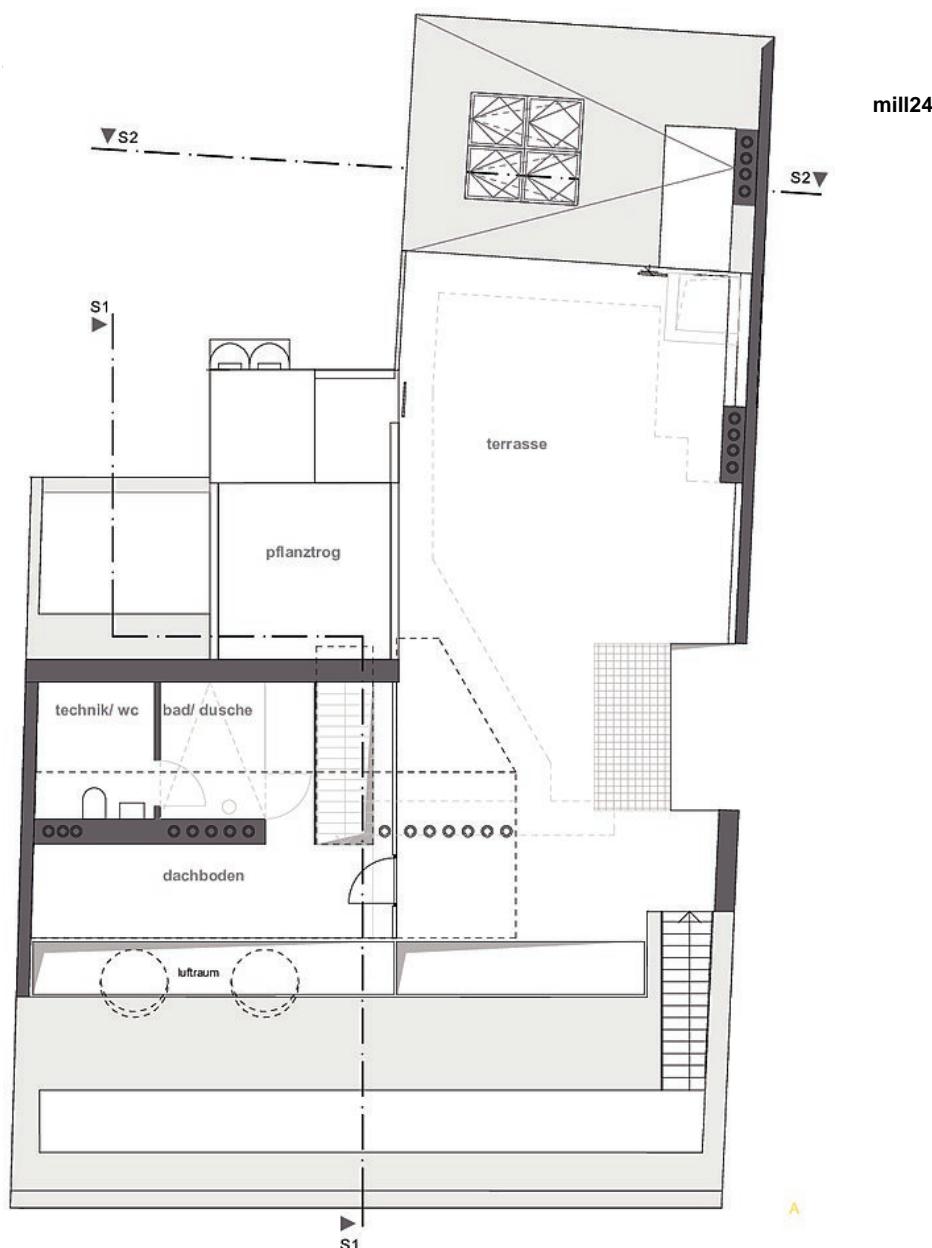
© Hertha Hurnaus



mill24



grundriss dachgeschoss 1 1:100 Grundriss DG1



grundriss dachgeschoss 2

1:100

Grundriss DG2

